



Detailprogramm Vogelwarte Reise Äthiopien

1. bis 13. November 2019

SwissExpress FerienInsel

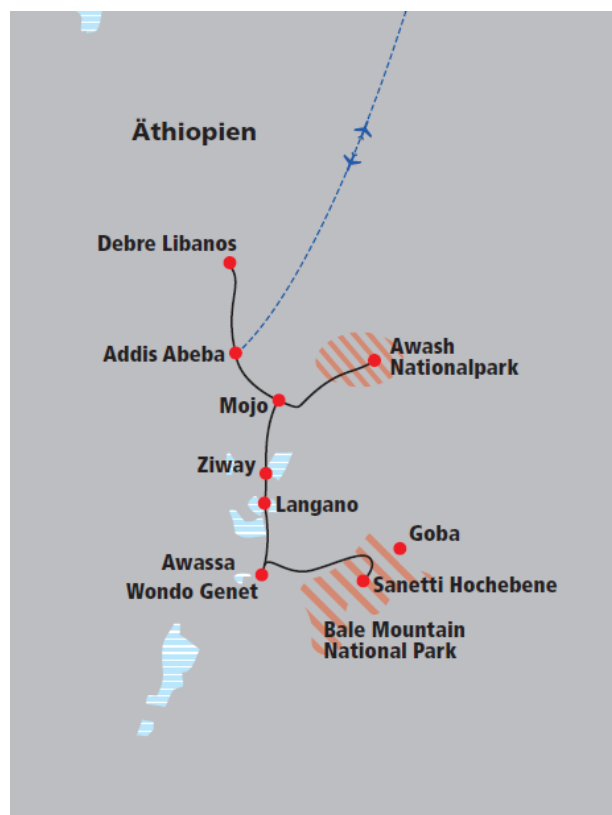
ARCATOUR
sinnvoll reisen

Äthiopien

Ein ornithologisches Paradies am Horn von Afrika

Das ehemalige Kaiserreich Äthiopien gilt als Ursprung alter Kulturen und besticht durch seine überaus grosse landschaftliche und kulturelle Vielfalt. Am Horn von Afrika gelegen, grenzt es an Kenia, Eritrea, den Sudan, Somalia und Djibouti. Äthiopien gilt nicht nur als die Wiege der Menschheit, sondern auch als Ursprungsland des Kaffee. Durch seine christlichen Traditionen und die historische Isolation unterscheidet es sich kulturell deutlich von den Staaten Schwarzafrikas.

Wir besuchen die ornithologisch interessantesten Orte, die das Gebiet von Addis Abeba, den Awash-Nationalpark, das Rift-Tal, die Seenregion, Awasa, Bale Mountain und Umgebung umfassen. Äthiopien beheimatet mehr als 800, darunter einige endemischen, Vogelarten, die vornehmlich im südlichen Teil von Äthiopien zu sehen sind: im Jima Flusstal, an und auf den Rift Valley Seen, an der heissen Quelle von Wondogenet, in der Region der Bale Mountain sowie im Awash Nationalpark, Yabello, dem Nech Sar Park und im Norden der Debre Birhan, der Nil Schlucht Debre Libanos Bereich und dem See Tana. Im Prinzip jedoch begehen wir uns auf die Suche der reichen, inklusive endemischen Vogelwelt Äthiopiens. Wir sind unterwegs durch verschiedene Landschaften und Klimazonen und treffen dabei auf eine unglaublich vielfältige Vogelwelt.



Vogelwarte Reise, 13 Tage, Webcode 9216**1. bis 13. November 2019**

Datum	Basispreis im Doppelzimmer	Zuschlag im Einzelzimmer
Preis pro Person	CHF	CHF
Freitag - Mittwoch 01.11.-13.11.2019	4950	350

Beteiligung: mind. 7, max. 14 Teilnehmende

 myclimate Freiwilliger Klimaschutzbeitrag **CHF 98.**
Arcatour–Leistungen

- Linienflüge Zürich – Frankfurt – Addis Abeba – Frankfurt – Zürich
- Flughafentaxen (zz CHF 140)
- 11 Übernachtungen in Mittelklasshotels
- Basis Doppelzimmer, Dusche/WC
- Vollpension inkl. warmen und alkoholfreien Getränken
- 12 Tage Coaster Bus mit Klimaanlage und Trinkwasser an Bord
- Alle Eintrittsgebühren gemäss Programm
- Ornithologische Fachperson und Englisch sprechende lokale Guides

Nicht inbegriffen sind

- Nicht erwähnten Mahlzeiten
- Getränke
- Trinkgelder
- Oblig. Annullierungskosten- und Extrarückreiseversicherung

REISEPROGRAMM

- 1. Tag** **Zürich – Adis Abeba**
Am Morgen Linienflug von Zürich via Frankfurt nach Addis Abeba mit Ankunft am späten Abend. Nach der Ankunft und Zollabfertigung treffen wir unseren lokalen Reiseleiter, der den Transfer zum Hotel begleiten wird. Nach dem Check-In und Zimmerbezug gibt es ein spätes Abendessen und Übernachtung im Hotel Nexus.
- 2. Tag** **Ausflug nach Debre Libanos und Sululta Ebene**
Ausflug zum Kloster Debre Libanos, durch die Sululta-Ebene nach Debre Libanos und zur Schlucht des Jima-Flusses, ca. 110 km von der Hauptstadt entfernt. Die vielen Berge rundum die Sululta-Ebene versorgen über ihre zahlreichen Flüsse die Ebene, die wie ein breites Tal wirkt, mit genügend Wasser, so dass sich während eines Grossteils des Jahres ausgedehnte Feuchtgebiete bilden. Auf dem Weg durch die Ebene beobachten wir, mit etwas Glück, Schwarzflügel- und Strichelbrustkiebitz sowie Klunkeribis, Blauflügelgans, Rougetralle, Singtimalie, Goldhalspieper und Eurasischen Kranich. Es ist ausserdem derzeit der einzige bekannte Standort in Äthiopien für die aussergewöhnlich seltene Spiegelralle. Wir werden einen kleinen Umweg machen, um die attraktiven 200 Meter hohen Aleltu-Wasserfälle zu besuchen, wo wir Braunrückentrötel, Bartgeier, Kaffernadler, Lanner und Wanderfalke erwarten. Abendessen und Übernachtung im Hotel Nexus.
- 3. Tag** **Awash Nationalpark**
Heute fahren wir Richtung Südosten zum äthiopischen Rift Valley. Bei Mojo biegen wir Richtung Osten nach Awash ab. Wir werden entlang des Weges Vögel beobachten und in Nazareth zum Mittagessen anhalten. In diesem Gebiet wurden bisher über 460 Vogelarten beobachtet. Unter anderem sind dies Senegalracke, Sudanhornrabe, die endemische Weisschwanzschwalbe, Riesen-, Arabar- und Oustalettrappe, Graubürzel-Singhabicht, Zwergfalke, Gleitaar, Karminspint, Ohren- und Sperbergeier. Wir werden auch nach verschiedenen Säugetieren Ausschau halten, unter anderem Grosser und Kleiner Kudu, Warzenschwein, Dikdik, Gerenuk, Sömmerringazelle und Mantelpavian. Abendessen und Übernachtung in der Awash Falls Lodge.
- 4. Tag** **Awash Nationalpark**
Den heutigen Tag verbringen wir mit Beobachtungen im Awash Nationalpark mit seinen verschiedenen Lebensräumen: Ebenen, Klippen, Feuchtgebiete und Flussauenwald. Wir kehren zum Mittagessen ins Camp zurück. Wer möchte kann vor Ort ein kurzes Kamel-Trekking arrangieren - man hat, auf einem Kamel sitzend, eine schöne Aussicht auf die Gegend und kann näher an Vögel und Wildtiere herankommen. Abendessen und Übernachtung in der Awash Falls Lodge.

5. Tag Rift Valley – Lake Langano

Heute machen wir uns auf den Weg nach Mojo und beobachten unterwegs Flusspferde in den Becken bei Nazret. Dann fahren Sie zum Zeway Seeufer, wo sich eine große Anzahl von Wasservögeln versammeln. Afrikanische Zwerggänse, Buntstörche und Marabus, Rotflügel-Brachschnalben, Zwergblatthühnchen, Blaustirn-Blatthühnchen, Rosapelikane, Fischadler, Kronen- und Eurasische Kraniche sind nur einige der Arten, die hier in beeindruckenden Zahlen zu sehen sind. Dann fahren wir zum Lake Langano. Abendessen und Übernachtung im Sabana Resort.

6. Tag Lake Langano

Der Langano See ist einer der äthiopischen Salzseen. Er eignet sich zum Entspannen und lädt auch zum Schwimmen ein. Der Tag ist aber vor allem dem Besuch des Shalla und Abiyata Nationalparks gewidmet, wo wir verschiedene Vogelarten, einschliesslich Flamingo, sehen können. Abendessen und Übernachtung im Sabana Resort.

7. Tag Wondo Genet

Die Fahrt vom Langano-See nach Wondo Genet führt durch viele bewaldete Hügel. Hier hoffen wir den Silberwangen-Hornschnabel, den Weisssohrturako und den Schoapapagei zu sehen. Am Abend werden wir zu Fuss die Wacholderwälder hinter dem Hotel erkunden, wo Mönchspirol, Wacholderspecht, Rotschwingenstar, Weissstirnweber und Langschwanzstelz leben. Auch nach schwarz-weissen Stummelaffen, Anubis-Pavianen und Buschböcken halten wir Ausschau. Abendessen und Übernachtung in im Awassa Haile Resort.

8. Tag Awassa

Heute fahren wir zum benachbarten Awassa-See, einem schönen Süswassersee, ganz im Gegensatz zu den alkalischen Seen nördlich des Rift Valley. Wir geniessen die Vielzahl an Wasser- und Waldvögeln. Eine Fülle von Reiher, Senegallist, Riesenfischer, Weissbrauerötel, Hottentottenente, Grünschenkel, Kaprohrsänger, Temminck-Strandläufer, Klaaskuckuck, Rotkehl-Wendehals, Bandschlangendler, Wellenbartvogel und Afrikastammsteiger leben hier. Auch Goldschneppfe, Mönchskuckuck, Orangebrustwürger, Mausvögel und viele andere Arten können erwartet werden. Awassa ist auch die Heimat einiger Säugetiere wie Flusspferd, Stummelaffe und Äthiopische Grünmeerkatze, Kronenducker, Anubispavian und Weisschwanzmanguste. Abendessen und Übernachtung im Awassa Haile Resort.

9. Tag**Bale Mountains**

Ausgerüstet mit einem reichhaltigen Lunchpaket machen wir uns heute früh auf den Weg, damit wir rechtzeitig zum Bale Mountains Nationalpark gelangen. Unterwegs halten wir ein paarmal am Strassenrand, und hoffen, Hochlandvogelarten zu sehen. Wir werden am Washa River eine Mittagspause einlegen, bevor wir unsere Fahrt fortsetzen. Rotkappenlerche, Augur- und Adlerbussard, Wollkopffeier, Gambagaschnäpper, Schwarzkehlchen, Savannen- und Steppenadler, Afrikanische Schwarzente, der hübsche Strichelbrustkiebitz, Braunnackenfrankolin und Zimtflügelstar gehören zu den Arten, denen wir begegnen können. Wenn wir die Parkgrenze erreichen, hoffen wir auch einige Säugetiere zu sehen, die sich auf die südöstliche Gebirgskette von Äthiopien beschränken. Endemische Arten sind Bergnyala und Hochland Buschbock, sie gehören zu den Besonderheiten des Bale Mountains Nationalparks. Am späten Nachmittag erreichen wir Dinsho, das Hauptquartier des Parks und nachdem wir alle notwendigen Gebühren bezahlt haben, fahren wir weiter nach Goba, wo wir für zwei Nächte bleiben. Abendessen und Übernachtung im Goba Wabishebele Hotel. Diese Unterkunft ist sehr einfach, aber von der Lage her und für unsere Beobachtungen ideal.

10. Tag**Sanetti Plateau**

Am heutigen Tag widmen wir uns der Vogelbeobachtung in der atemberaubenden Umgebung der Sanetti-Hochebene mit ihrer beeindruckenden afro-alpinen Flora, wo u.a. die riesige Lobelie *Lobelia rynchopetalum* und Fackellilien gedeihen. Es ist zudem der beste Ort in Äthiopien, um den Äthiopischen Wolf zu sehen, den seltensten aller Wildhunde. Die grosse Nagetierpopulation, einschliesslich der Riesenmaulwurfsratte, dient einer Vielzahl von Greifvögeln als Nahrung. Der seltene Klunkerkranich kann hier oft beobachtet werden. Der eindruckliche Tullu Dimtu ist mit 4377 m ü. M. der zweithöchste Berg in Äthiopien und wir können bis zu seinem Gipfel fahren. Abendessen und Übernachtung im Goba Wabishebele Hotel.

11. Tag**Bale Mountain – Harena Wald**

Wir begeben uns für weitere Beobachtungen in den Harena Wald, der an der südlichen Grenze des Parks auf einer durchschnittlichen Höhe von 1700 m ü. M. liegt. Hier leben walddgebundene Arten wie Kuckucksweih, Schoapapagei und Wahlberg-Honiganzeiger. Ansässige Säugetiere sind Klippspringer, Serval, Buschschwein, Riesenwaldschwein, Kronenducker, Löwe und Leopard; wobei letztere zwei Arten auf unserer nachmittäglichen Fahrt nach Goba nur mit sehr viel Glück zu sehen sein werden. Abendessen und Übernachtung im Hotel.

12. Tag**Rückfahrt nach Addis Abeba**

Wir fahren von Goba via, das für seine Weltklasse-Langstreckenläufer bekannte, Bekoji nach Addis Abeba. Dabei erhalten wir einen Überblick über die vielseitige Landschaft von Äthiopien. Ankunft in Addis, Abschiedessen im besten äthiopischen Traditionsrestaurant mit Live-Musik und köstlichen Gerichten, Transfer zum Flughafen für den Abendflug.

8. Tag**Rückreise nach Zürich**

Frühmorgens Ankunft in Frankfurt und Weiterflug nach Zürich.

Programmänderung vorbehalten.





Weitere Infos, Buchung und Beratung in den Reisebüros von SwissExpress Ferieninsel:
Allschwil | Basel | Gelterkinden | Oberwil | oder unter:
Tel. 0848 00 0848 | basel@ferieninsel.tavel | www.ferieninsel.travel